

Stadt Bergneustadt

Der Bürgermeister

Bergneustadt, 24.01.2006

Beschlussvorlage Nr.

Federführendes Amt / Aktenzeichen
FB 4 /

öffentlich

nichtöffentlich

↓ Beratungsfolge	↓ Sitzungstermin
Planungs-, Bau- und Umweltausschuss	30.01.06
Haupt- und Finanzausschuss	15.02.06
Rat	22.02.06

Beschlussvorlage

Stadtentwicklungskonzept

Beschlussvorschlag:

Die Fachausschüsse empfehlen/der Rat beschließt:

1. Die Fachhochschule Köln wird beauftragt, durch eine Projektgruppe ein Stadtentwicklungskonzept unter dem Leitthema:

„Zukunftssichere Stadt – Leben, Wohnen und Arbeiten in Bergneustadt.“

im Rahmen einer Diplomarbeit zu erstellen. Es werden dabei unter finanziellen und praktischen Gesichtspunkten mittelfristig realisierbare Ergebnisse erwartet. Auf die Beschreibung konkreter Aufgabenfelder wird verzichtet, damit die Projektgruppe Ideen in alle Richtungen zu dem Leitthema entwickeln kann.

2. Bei der Erstellung des Konzeptes sind die durch die Bauleitplanung, die Verkehrsplanung der Kölner Str. (B 55) und sonstige bestehenden zwingenden Voraussetzungen zu berücksichtigen. Bereits erstellte Gutachten und statistische Materialien, die Bergneustadt betreffen, werden der Fachhochschule als Grundlage ihrer Arbeit zur Verfügung gestellt.
3. Der Verein BergneuStadtmarketing e.V. soll seine aus den durchgeführten Stadtforen gewonnenen Erkenntnisse und Unterlagen zur Verfügung stellen.
4. Die Stadt stellt im Haushaltsplan 2006 für Sachkosten einen Betrag von Euro 3.000,00 zur Verfügung. Die Verwaltung wird beauftragt, die Zuschussfähigkeit eines professionellen Stadtentwicklungskonzeptes und für Folgemaßnahmen zu prüfen.

Unterschrift

Erläuterungen:

Auf den beigegeführten Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 24.11.2005 wird hingewiesen. Der Rat hat den Antrag in seiner Sitzung vom 07.12.2005 (TOP 16.) zu den Haushaltsplanberatungen in den Planungs-, Bau und Umweltausschuss verwiesen. Entsprechend dem Antrag hat eine interfraktionelle Abstimmung zu dem Thema stattgefunden. Die Verwaltung wurde dabei beauftragt, die hier zusammengetragenen Gedanken und Überlegungen in eine Beschlussvorlage umzusetzen.

Durch das festgelegte Leitthema soll sich die Arbeit am Stadtentwicklungskonzept dahin ausrichten, wie sich Bergneustadt in den nächsten Jahren entwickeln kann und wie die Stadt in 10 bis 20 Jahren aussehen soll. Dabei können gezielt Fragen untersucht werden, wie ein Nebeneinander von Wohnen, Arbeiten, und der Geschäftswelt unter Einbeziehung der Bevölkerungsentwicklung und -struktur dann aussehen könnte. Wie wird aus Bergneustadt eine attraktive Geschäftsstadt, eine lebenswerte Stadt für alle Bevölkerungs- und Altersgruppen und welche städtebaulichen und infrastrukturellen Maßnahmen sind dafür notwendig? Bestehen Möglichkeiten, durch Veränderungen der Infrastruktur für die Ansiedlung von Arbeitsplätzen zu werben, die Bedingungen für junge Familien sowie Senioren zu verbessern, innovative Ideen zu fördern, den Tourismus zu stärken, Kaufkraft in einer Einkaufsstadt Bergneustadt zu halten und damit die Steuerkraft der Stadt zu erhöhen?

Ein besonderes Augenmerk soll auf mögliche bauliche Weiterentwicklungen zu Wohnumfeldverbesserungen gelenkt werden. Die veränderten Anforderungen an die Bereitstellung von Wohnflächen sind in die Untersuchungen einzubeziehen. Schwerpunkt dabei soll der Ortsteil Hackenberg sein, an dem sich die Veränderungen der Bevölkerungsstruktur und die Probleme des Wohnungsmarktes besonders deutlich zeigen.

Es wird bei der Untersuchung davon ausgegangen, dass hier seitens der Studenten Ideen und Vorschläge entwickelt werden, die mittelfristig zu realisieren sind und zu finanzierbaren konkreten Maßnahmen führen. Eine Beteiligung auch anderer Fachbereiche der FH Köln oder anderer Hochschulen kann dabei sinnvoll sein.

Auf bereits vorhandene Gutachten, Planungen und statistisches Material kann zurückgegriffen werden. Hierbei handelt es sich u.a. um den Gebietsentwicklungsplan, Flächennutzungsplan, GfK-Gutachten, Einzelhandelsgutachten Oberberg, Planungsdaten und Statistiken des Landes, des Oberbergischen Kreises hinsichtlich der Ist-Situation über Industrie, Gewerbe, Handel und Bevölkerungsstruktur sowie Gutachten über Verkehrsuntersuchungen, Untersuchungen und Gutachten der Uni Dortmund zum schienengebundenen Verkehr, sonstige Daten zum öffentlichen Personennahverkehr sowie Daten der Industrie- und Handelskammer.

Mitzeichnungen		
<input checked="" type="checkbox"/>	I. Beigeordneter	Datum
<input type="checkbox"/>		Datum
<input checked="" type="checkbox"/>	FB 2	Datum
<input type="checkbox"/>		Datum